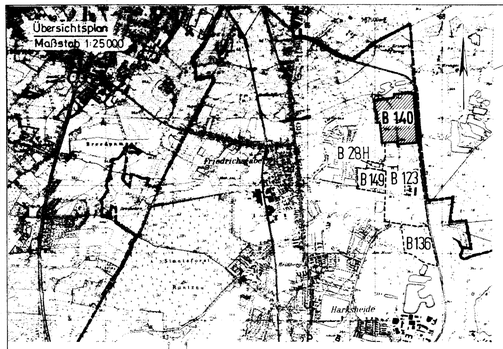
SATZUNG DER STADT NORDERSTEDT ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 140 - NORDERSTEDT

GEBIET HARKSHÖRN NORD

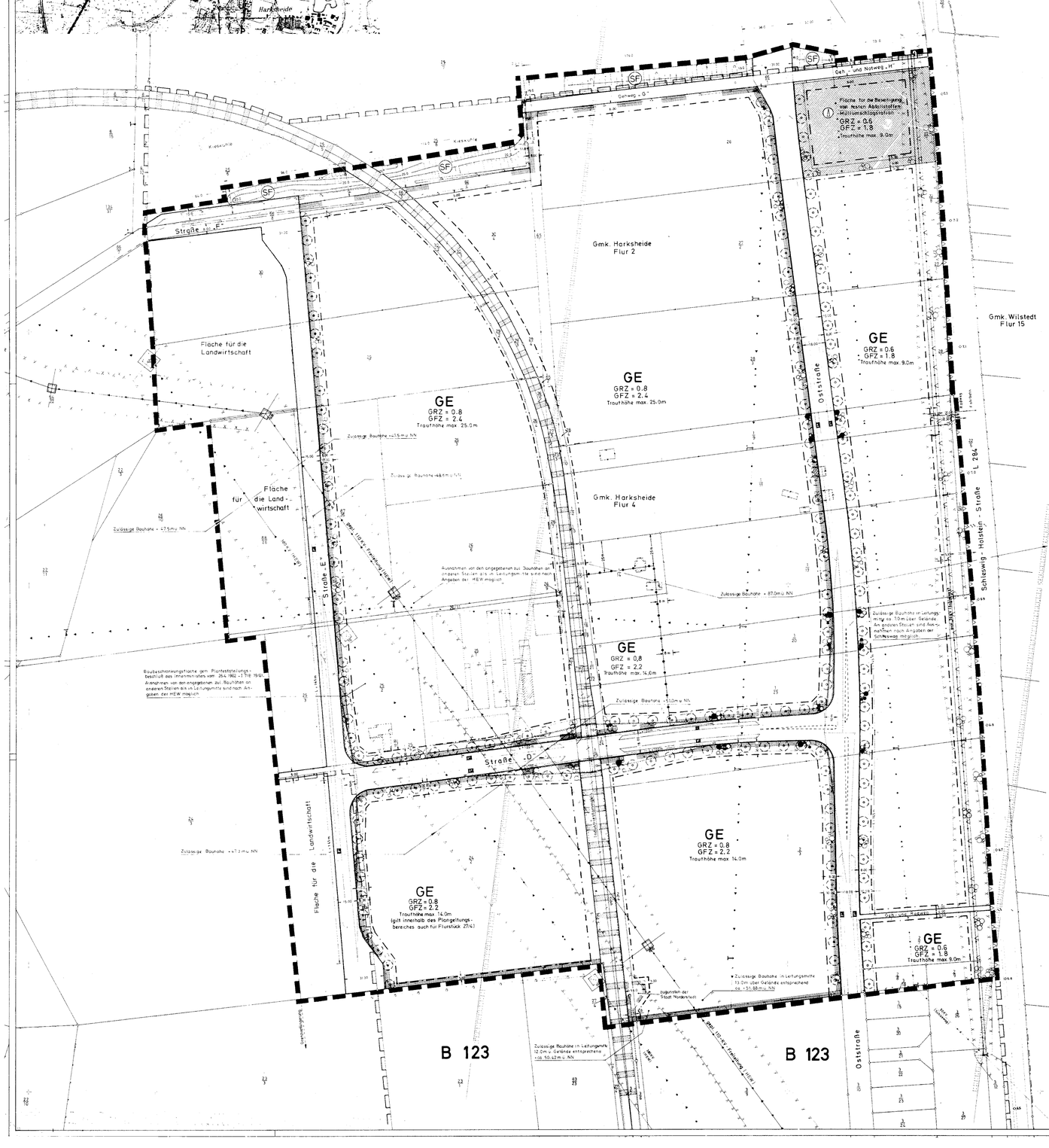
ES GILT DIE BAUNUTZUNGSVERORDNUNG 1977 (BGBl. I S. 1763 ff)

AUFGRUND DES § 10 BUNDESBAUGESETZ (BBauG) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 18. AUG. 1976 (BGBl. I S. 2256) UND DES § 1 DES GESETZES ÜBER BAUGESTALTERISCHE FESTSETZUNGEN VOM 10. APRIL 1969 (GVOBl. Schl.-H. S. 59), IN VERBINDUNG MIT § 1 DER ERSTEN VERORDNUNG ZUR DURCHFÜHRUNG DES BUNDESBAUGESETZES (BBauG) VOM 9. DEZ. 1960 (GVOBl. Schl.-H. S. 198) WIRD NACH BESCHLUSSFASSUNG DURCH DIE STADTVERTRETUNG VOM 18.7.1978 FOLGENDE SATZUNG ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 140 NORDERSTEDT, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND TEXT (TEIL B), ERLASSEN :

Übersichtsplan
Maßstab 1:25 000



TEIL A : PLANZEICHNUNG M. 1:1000


Gmk. Harksheide Flur 2
Gmk. Harksheide Flur 4
Gmk. Wilstedt Flur 15
Fläche für die Landwirtschaft
Fläche für die Beseitigung von festen Abfallstoffen: Müllverschlingsstation
GRZ = 0.6
GFZ = 1.8
Trauthöhe max. 9.0m
GE
GRZ = 0.8
GFZ = 2.4
Trauthöhe max. 25.0m
GE
GRZ = 0.8
GFZ = 2.2
Trauthöhe max. 14.0m
GE
GRZ = 0.8
GFZ = 2.4
Trauthöhe max. 14.6m
GE
GRZ = 0.6
GFZ = 1.8
Trauthöhe max. 9.0m
Straße „D"
Straße „E"
Straße „F"
Oststraße
Schleswig - Holstein - Straße
Geh- und Notweg „H"
Zufahrt
Zufahrt Baugebiet
Zufahrt Baugebiet
Zufahrt Baugebiet